

§ 9 Die "Sägezahn-Funktion"

(einige Feinheiten aus Analysis I)

F1: Das uneigentliche Integral

$$(1) \int_0^{\infty} \frac{\sin t}{t} dt$$

ist konvergent.

Bew. Für jedes $x > 1$ liefert partielle Integration

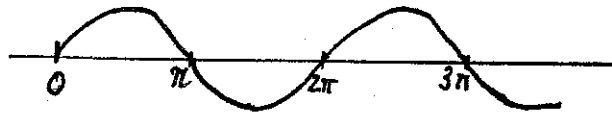
$$\int_1^x \frac{\sin t}{t} dt = -\frac{\cos t}{t} \Big|_1^x - \int_1^x \frac{\cos t}{t^2} dt$$

Nun ist aber $\int_1^{\infty} \frac{\cos t}{t^2} dt$ sogar absolut-konvergent, also konvergiert die rechte Seite für $x \rightarrow \infty$ gegen $-\int_1^{\infty} \frac{\cos t}{t^2} dt$. Also ist $\int_1^{\infty} \frac{\sin t}{t} dt$ konvergent. Damit auch (1), denn $\frac{\sin t}{t}$ ist ungerade, unbestimmt in $t=0$.

Bem. 1) Für jedes $x > 0$ ist

$$(2) 0 \leq \int_0^x \frac{\sin t}{t} dt \leq \int_0^{\pi} \frac{\sin t}{t} dt$$

Das erkennt man leicht mit Blick auf das Schaubild von $\sin t$:



2) Mit Blick darauf sieht man auch: Das Integral (1) ist nicht absolut-konvergent. Die Funktion $\frac{\sin t}{t}$ ist also nicht

Lebesgue-integrierbar über \mathbb{R}_0 (und damit auch nicht über \mathbb{R}).

Denn $\int_0^{n\pi} \frac{|\sin t|}{t} dt \geq \frac{1}{n\pi} \int_{(n-1)\pi}^{n\pi} |\sin t| dt = \frac{1}{n\pi} \int_0^{\pi} \sin t dt = \frac{1}{n\pi} \cdot 2$, also

$$\int_0^{N\pi} \frac{|\sin t|}{t} dt = \sum_{n=1}^N \int_{(n-1)\pi}^{n\pi} \frac{|\sin t|}{t} dt \geq \frac{2}{\pi} \sum_{n=1}^N \frac{1}{n} \rightarrow \infty \text{ für } N \rightarrow \infty$$

Lemma 1: Für alle $t \in \mathbb{R}$ gilt

$$(3) \quad \sum_{k=1}^n \cos(kt) = \frac{\sin(n+\frac{1}{2})t}{2 \sin \frac{t}{2}} - \frac{1}{2}$$

Bew. $\sum_{k=1}^n \cos(kt) = \operatorname{Re} \left(\sum_{k=1}^n e^{ikt} \right) = \operatorname{Re} \left(e^{it} \frac{e^{int} - 1}{e^{it} - 1} \right) =$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{e^{i(n+1)t} - e^{it}}{e^{it} - 1} + \frac{e^{-i(n+1)t} - e^{-it}}{e^{-it} - 1} \right) =$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{e^{i(n+1)t} - e^{it}}{e^{it} - 1} + \frac{e^{-int} - 1}{1 - e^{it}} \right) = \frac{1}{2} \frac{e^{i(n+1)t} - e^{it} - e^{-int} + 1}{e^{it} - 1} =$$

$$\frac{1}{2} \frac{e^{i(n+\frac{1}{2})t} - e^{i\frac{t}{2}} - e^{-i(n+\frac{1}{2})t} + e^{-i\frac{t}{2}}}{e^{i\frac{t}{2}} - e^{-i\frac{t}{2}}} =$$

$$\frac{1}{2} \left(\frac{e^{i(n+\frac{1}{2})t} - e^{-i(n+\frac{1}{2})t}}{e^{i\frac{t}{2}} - e^{-i\frac{t}{2}}} - 1 \right) = \frac{1}{2} \frac{\sin(n+\frac{1}{2})t}{\sin \frac{t}{2}} - \frac{1}{2}$$

F2: Die Funktionenreihe

$$(4) \quad \sum_{k=1}^{\infty} \frac{\sin kx}{k}$$

ist auf fast \mathbb{R} konvergent gegen eine Funktion $s(x)$, welche periodisch mit Periode 2π ist. Für $0 < x < 2\pi$ gilt $s(x) = \frac{1}{2}(\pi - x)$, d.h.

$$(5) \quad \sum_{k=1}^{\infty} \frac{\sin kx}{k} = \frac{\pi - x}{2} \quad \text{für } 0 < x < 2\pi$$

Die Funktionenreihe (4) ist "beschränkt konvergent auf \mathbb{R} ", d.h. es gibt eine Konstante $C > 0$, so dass die Partialsummen $s_n(x)$ der Reihe (4) die Bedingung

$$(6) \quad |s_n(x)| \leq C \quad \text{für jedes } n \text{ (und alle } x \in \mathbb{R})$$

erfüllen. Andererseits ist die Reihe weder gleichmäßig noch absolut konvergent.

Beweis: Es ist $S_n(x) =$

$$\begin{aligned} \sum_{k=1}^n \frac{\sin kx}{k} &= \sum_{k=1}^n \int_0^x \cos(kt) dt = \int_0^x \left(\sum_{k=1}^n \cos(kt) \right) dt \stackrel{(3)}{=} \int_0^x \frac{\sin(n+\frac{1}{2})t}{2\sin\frac{t}{2}} dt - \frac{1}{2}x \\ &= \int_0^x \frac{\sin(n+\frac{1}{2})t}{t} dt + \int_0^x \left(\frac{1}{2\sin\frac{t}{2}} - \frac{1}{t} \right) \sin(n+\frac{1}{2})t dt - \frac{1}{2}x \end{aligned}$$

Substituiert man $u = (n+\frac{1}{2})t$, $\frac{du}{dt} = \frac{dt}{t}$ im ersten Integral, so erhält man

$$(7) S_n(x) = \int_0^{(n+\frac{1}{2})x} \frac{\sin u}{u} du + \int_0^x \left(\frac{1}{2\sin\frac{t}{2}} - \frac{1}{t} \right) \sin(n+\frac{1}{2})t dt - \frac{1}{2}x$$

Mit (2) folgt daraus - zunächst nur für $0 \leq x \leq \pi$ - die Abschätzung

$$*) |S_n(x)| \leq \int_0^{\pi} \frac{\sin t}{t} dt + \int_0^{\pi} \left| \frac{1}{2\sin\frac{t}{2}} - \frac{1}{t} \right| dt + \frac{1}{2}\pi$$

Doch wegen $S_n(x) = -S_n(-x)$ gilt diese auch für $-\pi \leq x \leq 0$, und da S_n periodisch mit Periode 2π ist, also für alle $x \in \mathbb{R}$.

Damit ist die Behauptung über die "beschränkte Konvergenz" der Reihe (4) bewiesen. (Sie spielt später für die stückweise Integration einer Funktionenreihe eine wichtige Rolle.) - Sei nun $0 < x < 2\pi$, x fest.

Für das zweite Integral in (7) erhält man mit partieller Integration

$$**) \int_0^x \left(\frac{1}{2\sin\frac{t}{2}} - \frac{1}{t} \right) \sin(n+\frac{1}{2})t dt = - \left(\frac{1}{2\sin\frac{x}{2}} - \frac{1}{x} \right) \frac{\cos(n+\frac{1}{2})x}{n+\frac{1}{2}} + \frac{1}{n+\frac{1}{2}} \int_0^x \frac{d}{dt} \left(\frac{1}{2\sin\frac{t}{2}} - \frac{1}{t} \right) \cos(n+\frac{1}{2})t dt$$

Wegen des Nenners $n+\frac{1}{2}$ geht dies für $n \rightarrow \infty$ gegen 0. Damit folgt mit Blick auf (7) und F1 die Konvergenz von $S_n(x)$ mit Grenzwert

$$S(x) = \int_0^{\infty} \frac{\sin t}{t} dt - \frac{1}{2}x$$

Wegen $S(\pi) = 0$ ergibt sich nun

*) im übrigen ist $\frac{1}{2\sin\frac{t}{2}} - \frac{1}{t} \geq 0$ für alle $0 \leq t \leq \pi$.

***) $\frac{1}{2\sin\frac{t}{2}} - \frac{1}{t}$ ist analytisch in $|t| < 2\pi$.

$$(8) \quad \int_0^{\infty} \frac{\sin t}{t} dt = \frac{\pi}{2}$$

sowie

$$(9) \quad s(x) = \frac{\pi - x}{2} \quad \text{für alle } 0 < x < 2\pi,$$

d.h. die Behauptung (5) von F2. Die Reihe (4) ist nicht gleichmäßig konvergent, denn sonst sollte man

$$\frac{\pi}{2} = \lim_{x \rightarrow 0} \frac{\pi - x}{2} \stackrel{(9)}{=} \lim_{x \rightarrow 0} s(x) \stackrel{!}{=} s(0) = 0.$$

Sie ist auch nicht absolut konvergent, denn für $x = \frac{\pi}{2}$ lautet die Reihe

$$(10) \quad 1 - \frac{1}{3} + \frac{1}{5} - \frac{1}{7} + \dots \stackrel{(5)}{=} \frac{\pi}{4}.$$

F2': Es gilt

$$(11) \quad [t] - t + \frac{1}{2} = \sum_{n=1}^{\infty} \frac{\sin(2\pi nt)}{\pi n} \quad \text{für alle } t \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Z}$$

(Für $t \in \mathbb{Z}$ ist die linke Seite $= \frac{1}{2}$, die rechte Seite aber $= 0$.)

[vgl. Def. im F2]

Die Fourierreihe auf der rechten Seite von (11) ist "beschränkt konvergent auf \mathbb{R} ". (und wie gesagt auf ganz \mathbb{R} konvergent).

Bew. Nach F2 ist $\sum_{n=1}^{\infty} \frac{\sin \pi x}{n} = \frac{\pi - x}{2}$ für alle $0 < x < 2\pi$.

Für $0 < t < 1$ ist $0 < 2\pi t < 2\pi$, also folgt

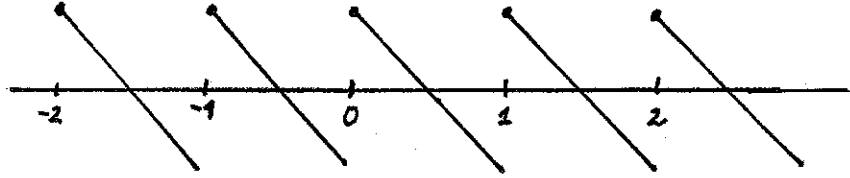
$$(12) \quad \sum_{n=1}^{\infty} \frac{\sin(2\pi nt)}{\pi n} = \frac{1}{\pi} \frac{\pi - 2\pi t}{2} = \frac{1}{2} - t$$

Dies gilt für alle $0 < t < 1$. Für beliebiges $t \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Z}$ ist $t = [t] + \langle t \rangle$ mit $0 < \langle t \rangle < 1$, also die linke Seite von (12) gleich $\frac{1}{2} - \langle t \rangle = \frac{1}{2} + [t] - t$, d.h. es gilt (11).

Definition: Die Funktion $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$, definiert durch

$$(13) \quad f(t) = [t] - t + \frac{1}{2}$$

heißt die "Sägezahnfunktion", und zwar aufgrund ihres Schaubildes



Ihre Relevanz für die Riemannsche Zetafunktion ist offensichtlich, denn hier auf den konstanten Summanden $\frac{1}{2}$ lautet sie in der Darstellung

$$(14) \quad \zeta(s) = 1 + \frac{1}{s-1} + s \int_1^{\infty} \frac{[t] - t}{t^{s+2}} dt \quad \text{für } \operatorname{Re}(s) > 0$$

auf, vgl. §4, F2. Dem Summanden $\frac{1}{2}$ können wir etwas zwanglos eingliedern, indem wir beachten, daß für $\operatorname{Re}(s) > 0$

$$s \int_1^{\infty} \frac{dt}{t^{s+1}} = -t^{-s} \Big|_1^{\infty} = 1$$

Sitt. Damit läßt sich nämlich (14) wie folgt überwinden

$$(15) \quad \zeta(s) = \frac{1}{2} + \frac{1}{s-1} + s \int_1^{\infty} \frac{[t] - t + \frac{1}{2}}{t^{s+2}} dt \quad \text{für } \operatorname{Re}(s) > 0.$$